



17.05.2006 – 13:00 Uhr

IHA-GfK ist in 2005 mit einem Marktforschungsumsatz von 63,3 Mio. weiterhin Marktleader in der Schweiz

Hergiswil (ots) -

IHA-GfK AG in Hergiswil meldet als grösstes Marktforschungsunternehmen in der Schweiz für 2005 einen Umsatz von 63,3 Mio. Franken. Wie schon gemeldet, wurde im weiteren Verlauf der Konzentration auf die Kernkompetenzen der GfK-Gruppe das Geschäft mit den Umsatzerhebungen im Pharmamarkt an die IMS Health verkauft. Deshalb sind die Umsatzzahlen nicht mit den Vorjahren vergleichbar. Der Marktanteil ist mit 31% doppelt so hoch wie beim nächsten Anbieter.

Die GfK-Gruppe hat den Umsatz um 40% auf 937 Millionen Euro erhöht und belegt damit Platz 5 in der Weltrangliste der Marktforschungsunternehmen. Das organische Wachstum liegt mit 6,5% über dem Branchenwachstum. Der grosse Umsatzsprung ist durch die Aquisition von NOP World per April 2005 realisiert worden. Der operative Gewinn der GfK-Gruppe ist um 50% auf 125 Millionen Euro gestiegen. Die Marge ist mit 13,3% im internationalen Vergleich ausgezeichnet. Für das Jahr 2006 rechnet die GfK-Gruppe mit einem Umsatz von 1,1 Milliarden Euro und mit einem Wachstum von 18%.

Zu den Kernkompetenzen der GfK-Gruppe gehören die weltweite Marketingforschung (Custom Research), die weltweiten Verkaufsmessungen für langfristige Konsumgüter (Retail & Technology), die internationale Medienforschung, die globale Gesundheitsforschung (Health Care) und die Haushalterhebungen in Europa. Die GfK-Gruppe ist in über 70 Ländern präsent und bietet 7'515 Vollzeitstellen.

IHA-GfK ist für die GfK-Gruppe nicht nur eine erfolgreiche Ländergesellschaft, sondern auch das weltweite Technologie- und Kompetenzzentrum für die elektronische Messung des Medienkonsums. Die Mitarbeitenden in Hergiswil und bei der Liechti AG in Kriegstetten betreuen die Messsysteme für die Quoten von Fernsehen und Radio in fernen Ländern wie Indien, Japan, Puerto Rico, aber auch bei unseren Nachbarn in Deutschland, Österreich und Frankreich. Um mit der Technologie Schritt zu halten, muss in diesem Bereichen rund 20-30% des Umsatzes in Forschung und Entwicklung investiert werden.

Neu zur GfK-Gruppe in der Schweiz gehört auch das im Pharma-Bereich tätige Basler Institut Research Matters, welches jedoch nicht in den IHA-GfK Zahlen konsolidiert ist.

Kontakt:

Peter Hofer
Präsident des Verwaltungsrates
IHA-GfK AG
Obermattweg 9
6052 Hergiswil
Tel.: +41/41/632'91'11
Fax: +41/41/632'91'23
E-Mail: info@ihagfk.ch

Internet: <http://www.ihagfk.ch>
<http://www.gfk.com>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010243/100509745> abgerufen werden.